Protokoll

abgehalten im Schulhause zu Glame am 5ten Apr. 1856.

Vertheilung der Gemeindegrund
des per 397 Ruth. 55 Dez. in der Gemeinde
Hasloch, als zum Schulsprengel
Glame gehörig betreffend.

Nachdem sämmtliche Gemeindeglieder von Hasloch
bei Gemeindegliedern von Glame im urbar
stehenden Besitzungen zusammenberufen
sind.

Es hat nun heute in Anwesenheit Hasloch
beschlossen die zu gehörende Gemeinde
Grund zu 397 R. 55 D. zu vertheilen
Die Ortsfremden zu verstanden der
Schulgemeinde Glame zu welchem Behufe
Hasloch gehörende gesetzlichen Antheil
zu gewähren.

Wie der Schulgemeinde Glame ein Antheil
berechtigt, und auf Grund des der
Wettenhofer Bauer auf kleinen
Theil, Theilung auf.

Nachdem diese Verhältnisse festgestellt
sich dahin vereinigt der Schulgemeinde
die sogenannte Gemeindewiese Plan
No. 3982 per 7 Ruth. 96 Dez. Landstät
als gesetzlichen Antheil zu überweisen, wobei

1tens Diese Wirtschaft im Ganzen und ungetheilt
Theil zu bauen,
2tens als Eingetheilt der Ganze nur schwellen
ist als einzelnen und nur offenen Theilen,
3tens Die Sandbänke zu erhalten unter
der Gemeinde Theilen geschieht.
Dawider bringen Theile, die Total-Rüst
commission sowie die Dorfgemeinde
vorbehaltenen Zeitlichkeit und
Nützlichkeit dieses Abänderungs
mittel ein verstanden sind, sowie
zugemarktigen Protokoll unter
zeichnet.

J. Wagner Pfarrer
Franz Xaver Vorstehner.
Johann Reitsuber
Andreas Kunter
Joh. L. Dünbe Schullehrer
Die Dorfgemeinder.
Joh. Zellhuber.
Joh. Huber
+ " Schergmal
+ Wolfgang Wagner
+ Sebastian Lechner
Franz Pfeiner.
+ Johann Wagner
Joh. Weiss
Martin Ebermeier
+ Jakob Sandner